

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 36 (1958)
Heft: 9

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ob mir's auch oben wohl gefällt ?
 Ei, das macht mir keine Pein:
 Wir waren die Fürsten dieser Welt
 und werden's auch im Himmel sein.»

Aus dem Lebenslauf, den Pfarrer Sulser in der Heiliggeistkirche mitteilte, notierten wir uns noch folgendes: Hans Jutzeler wurde am 24. Oktober 1913 in Berlin geboren. Sein Vater war Auslandschweizer. Als 6jähriger kam der Verstorbene mit andern Ferienkindern nach Wengen, und ein Jahr später siedelte die Familie, welche praktisch alles verloren hatte, in die Schweiz über. Man wohnte zuerst im Simmental und dann in Roth im Kanton Luzern. Dort verbrachte Hans die Schuljahre. Leider starb die Mutter frühzeitig. Mit 20 Jahren trat Jutzeler in Langenthal in die Lehre. 1939 schlug er dann sein Domizil in Bern auf und brachte es nach Ende des Krieges durch Fleiss und Tüchtigkeit zum eigenen Geschäft.

Willy Uttendoppler

SEKTIONS-NACHRICHTEN

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 3. September 1958 im Casino

Vorsitz: Albert Eggler. Anwesend ca. 200 Mitglieder und Angehörige. Nach der Begrüssung des Präsidenten leitet die *Gesangssektion* die erste Sitzung nach den Sommerferien ein, über welcher ein schwerer Schatten liegt: der jähe Heimgang unseres lieben Kameraden *Hans Jutzeler*, welchem heute nachmittag zahlreiche Clubmitglieder die letzte Ehre erwiesen haben.

Der *Vorsitzende* schildert in kurzen Worten das tragische und unfassbare *Unglück*, das sich am vergangenen Sonntag, den 31. August 1958, ca. 09.00 Uhr am Südwestgrat des Lauteraarhorns beim Aufstieg zum Gipfel ereignet hat. Hans Jutzeler führte eine Zweierseilschaft. Sein Begleiter sah plötzlich einen Schatten in die Tiefe stürzen, und er konnte im letzten Augenblick das Seil sichernd um einen Felsblock legen. Hans Jutzeler ist ungefähr 6–8 m in freiem Fall abgestürzt; das Seil riss dann 3–4 m unterhalb des Sicherungsblocks. Übungstruppen des Sommer-Gebirgs-WK 3. Div. alarmierten sofort durch Funk die Rettungsflugwacht Sitten, welche die sterbliche Hülle von Hans Jutzeler nach dem Belpmoos überführte. – Wir verlieren in Hans Jutzeler einen lieben Freund, einen fröhlichen Bergkameraden und ein treues Mitglied, der unserer Sektion als Hüttenchef der Gaulihütte und als Tourenleiter gedient hat. – Der Verstorbene wird durch Erheben von den Sitzen geehrt.

Hierauf erhält der Referent des Abends, *Robert Blattner*, das Wort zu seinem Lichtbildervortrag über «Klettern, Skifahren und Wandern im Berner Oberland.» Er zeigte uns eine Menge gutgelungener und prächtiger Aufnahmen aus manchen Gegenden des Oberlandes, des Emmentals, den Gurten und die Stadt Bern miteingeschlossen! Der Referent konnte lebhaften Beifall und den herzlichen Dank des Vorsitzenden entgegennehmen.

Geschäftlicher Teil

Der Vorstand beantragt, dass die *Gäste* während des geschäftlichen Teils hierbleiben können. Durch Stillschweigen wird dieser Antrag zum *Beschluss* erhoben.

Das *Protokoll* der Mitgliederversammlung vom 7. Mai 1958 (in den Club-Nachrichten Nr. 5 S. 2 f. publiziert) wird mit dem Dank an den Verfasser genehmigt.

Willy Uttendoppler nimmt seinerseits von seinem guten Kameraden und Berggefahrten Hans Jutzeler Abschied. Seine Worte sind als Nachruf in dieser Nummer der Club-Nachrichten auf S. 2-4 in extenso publiziert.

Bericht des Vorstandes über die Monate Mai–August 1958:

a) *Präsident:*

- *Aufnahmen.* Während der Sommermonate konnten insgesamt 19 neue Mitglieder in unsere Sektion aufgenommen werden. Sie sind jeweils in den Clubnachrichten publiziert worden.

- *Eigenheim*. Der Beteiligungsvertrag ist nunmehr unterzeichnet und der Bau-beschrieb bereinigt worden. Der Neubau an der Brunngasse macht rasche Fortschritte.
- *Clubnachrichten*. Die Hallwag hat den Vertrag gekündigt, da der Druck unseres Mitteilungsblattes für sie immer mehr zu einem Verlustgeschäft wurde. Gegenwärtig sind jedoch Verhandlungen im Gange, die den Weiterbestand des Blattes auf einer andern Basis sichern sollen. Eine Reduktion des Umfangs der Clubnachrichten muss wohl in Kauf genommen werden.
- *Ba-Be-Bi-So-La*. Das Programm (s. S. 5) für diesen Anlass wurde vom Vorstand genehmigt. Nach Vorschlag von Marcel Rupp sollen sich die 5 Sektionen von verschiedenen Ausgangspunkten sternförmig auf den Aebersold begeben und dann gemeinsam zum Chuderhüsi marschieren. Eine zahlreiche Beteiligung seitens unserer Sektion wird gewünscht.
Marcel Rupp hat auch die Chilbi, welche am 1. November im Casino stattfinden wird, vorbereitet. Mitglieder, welche sich als Standchefs zur Verfügung stellen wollen, werden ersucht, sich bei ihm zu melden.

b) *Obmann der Exkursionskommission:*

Während der Sommermonate sind von 48 geplanten Touren 24 durchgeführt worden. 253 Sektionsmitglieder haben daran teilgenommen.
Tourenvorschläge für 1959 sind bis Ende des Monats dem Tourenchef bekanntzugeben. Vorschläge für Seniorentouren sind direkt an den Seniorenobmann zu richten.

Mitteilungen:

Der Präsident hat *Kartengrüsse* von Toni Sprenger (Veteranen-Tourenwoche in der Lenk), Albert Meyer und 12 Unentwegten (Senioren-Wandertourenwoche im Wallis) erhalten. Sie werden bestens verdankt.

Verschiedenes:

Herr *Hemmeler* erinnert daran, dass der Hüttenwart der Trifthütte, Hermann von Weissenfluh, und Vater Mani gestorben seien. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Sektion in beiden Fällen kondoliert und zur Beerdigung Hermann von Weissenfluhs einen Kranz geschickt habe.

Schluss der Sitzung: 22 Uhr.

Der Sekretär:

Dr. Robert Bareiss

BA-BE-BI-SO-LA

Sonntag, den 5. Oktober 1958 *im Aemmital*
(Aebersold – Ringgis – Chuderhüsi)

Liebe Clubkameraden!

Dieses Jahr ist wiederum die Sektion Bern an der Reihe, die Kameraden aus Basel, Biel und Solothurn in die schöne Umgebung der Bundesstadt zu geleiten. Weil dieser Ausflug mitten ins Emmental führt, haben wir uns erlaubt, hierzu auch die Langnauer einzuladen. Zur Abwechslung werden sich die verschiedenen Sektionen nicht an einem Bahnhof zum gemeinsamen Abmarsch treffen, sondern, von verschiedenen Ausgangspunkten abmarschierend, erst auf den Höhen von Aebersold bei einem kühlen Trunk. Das Mittagessen wird im Chuderhüsi eingenommen. Als Menu haben wir z'Trutz (oh Gerzensee!) nochmals eine Berner Platte bestellt, welche den Erwartungen entsprechen wird.

Wir freuen uns, Euch zu diesem Anlass, den wir bei jedem Wetter durchführen werden, begrüßen zu dürfen.

SAC Sektion Bern

Der Vorstand

PROGRAMM

Allgemeiner Treffpunkt: Aebersold, Koord. 189.550/617.850

1. *Gruppe Basel und Solothurn*: Ankunft in Oberdiessbach ca. 09.00 Uhr (Extrazug). Anschliessend Marsch über Margel-Pt. 1018-Pt. 1097-Pt. 1162 (Chnubel)-Aebersold. Marschzeit ca. 2¼ Stunden.
2. *Gruppe Langnau i. E.* Route freigestellt. Als Ausgangsort dürfte Zäziwil oder Bowil gegeben sein. Treffpunkt Aebersold.
3. *Gruppe Biel und Bern*: Ankunft in Konolfingen 09.15 Uhr. Anschliessend Marsch über Niederhünigen-Holz-Aebersold. Marschzeit ca. 2 Stunden.

Kartenhinweis: Landeskarte, Blatt Bern und Escholzmatt, 1:50 000.

Auf Aebersold offeriert die organisierende Sektion einen kleinen Imbiss, worauf in einem ca. einstündigen Marsch über die Höhen des Ringgis das Chuderhüsi erreicht wird.

13.00 Uhr Mittagessen im Kurhaus Chuderhüsi (Berner Platte, Preis Fr. 5.—). Ab 16.30 Uhr Rückmarsch nach Station Bowil, Marschzeit ca. 1¼ Stunden.

Fahrplan

Hinfahrt			Rückfahrt		
Basel	ab	0648	Bowil	ab ca.	1825 ¹
Burgdorf	an	0810	Konolfingen	an	1834
Solothurn	ab	0716	Konolfingen	ab	1836
Burgdorf	an	0745	Burgdorf	an	1914
Burgdorf	ab	0823 ²			
Oberdiessbach	an	0900 ²	Burgdorf	ab	1924
			Basel	an	2044
Biel	ab	0822			
Bern	an	0851	Burgdorf	ab	1931
Bern	ab	0857	Solothurn	an	2007
Konolfingen	an	0915			
			Bern	an	1853
			Bern	ab	1915
			Biel	an	1949
			Bowil	ab	1806
			Langnau	an	1820

¹ ausserordentlicher Schnellzugshalt

² Extrazug; Gemeinschaftsreise Ba + So

Wir bitten, die Anmeldungen sektionsweise bis spätestens Dienstag, den 30. September 1958, zuzustellen an: *Marcel Rupp, Sonnmattstrasse 21, Wabern/Bern*. Tel. privat 031/5 37 95, Büro 031/61 47 90.

Senioren-Versammlung

Wie bereits bekanntgegeben, findet die Seniorenversammlung zur Besprechung des Tourenprogramms 1959 Donnerstag, den 9. Oktober 1958, im Clublokal, Gerechtigkeitsgasse 68, statt. Rege Beteiligung sehr erwünscht.

Aus der Geschäftswelt

Das *Sporthaus Hans Bigler* verlegt sein Geschäftsdomizil von der Christoffelgasse an die *Schwanengasse 10*. Kameraden, merkt Euch die neue Adresse! Umzug Ende September/Anfang Oktober 1958.

DIE SEITE DER JUNIOREN

Touren im Trientgebiet

10.–13. Juli 1958

9 Teilnehmer. *Leiter*: Erich Jordi; Jean-Pierre Huber. *Bergführer*: Lebrecht Mani
Nun sind sie nur noch Erinnerung, diese Tage im Schweizer Mont-Blanc-Gebiet!
Beschauliche Gipfelrasten nach herrlichen Klettereien, beseligendes Versinken in
die Betrachtung der erhabenen Bergwelt, das überwältigende Schauspiel eines von